

Ende November werden als Rest versendet

Fortsetzung!

4<sup>tes</sup> (Schluss-) Heft, „Jahresmappe“ und „Jahresprämie“  
und liegen dann vollständig vor:

# Die Graphischen Künste 1911

34. Jahrgang mit wissenschaftl. illustr. Beiblatt „Mitteilungen“ 34. Jahrgang  
Format 40 × 30 cm.

**Inhalt:** Forain von M. Lehrs; Harunobu von H. Smidt; Eugen Kirchner von M. Lehrs; Toulouse-Lautrec von Emil Waldmann; T. F. Simon von J. Friedenthal; Seymour Haden von A. M. Hind etc. mit 21 Tafeln ausser Text.

## Jahresmappe 1911

Format 45 × 56 cm

Max Pollak, Winterlandschaft. Farb. Orig.-Rad.  
T. F. Simon, Morgenstunde in Paris. Farb. Orig.-Rad.  
K. Thiemann, Abend vor Venedig. Farb. Orig.-Holzschnitt.

## Jahresprämie 1911

J. Célos, Die tote Stadt (Brügge). Farbige Orig.-Radierung. Bildfläche 49 $\frac{1}{2}$  : 42 $\frac{1}{2}$  cm.

Gleichzeitig wird zur Ausgabe gelangen und nach Auftrag zur Fortsetzung expediert werden:

# Die Graphischen Künste 1912. 35. Jahrgang Heft 1

**Inhalt:** Über Rubens Handzeichnungen in der Albertina v. F. M. Haberditzl u. Zeichnungen D. G. Rossetti von L. Binyon.

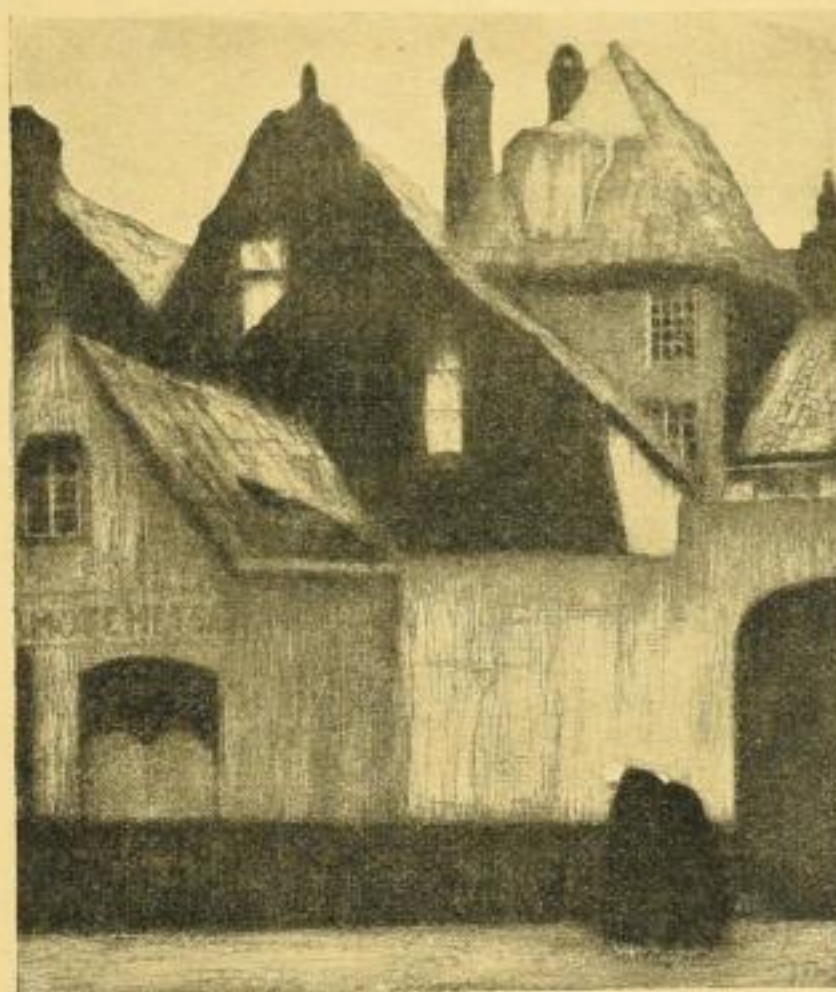
## Jahres-Abonnement

für 4 Hefte „Graphische Künste“ mit den künstlerischen Sonderbeigaben:

Die einf. Ausgabe M. 30.— } Bar-Rab.  
Die Gründer-Ausg. M. 100.— } 25 %!

(Die auf 100 Exemplare beschränkte Gründer-Ausgabe ist derzeit vollständig subskribiert!)

*Die reich illustrierten „Graphischen Künste“ erscheinen nun im 35. Jahrgang. Sie orientieren unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner über die Original-Graphik der Gegenwart, die „Mitteilungen“ über die der Vergangenheit. Wir bitten um nachhaltige Verwendung sowohl für den vollständigen Jahrgang 1911 wie auch für den neuen Jahrgang 1912.*



J. Célos, Die tote Stadt. Prämie für 1911.

**Heft 1 für 1912 in Kommission und Prospekte kostenlos stehen zu Diensten.**

Den Firmen, die Fortsetzung erhalten, geht unverlangt eine entsprechende Anzahl Prospekte zu.

*Museen, Galerien, Kunstakademien, Fachlehranstalten, künstlerische Vereinigungen, Künstler, namentlich Graphiker, Kunstfreunde, insbesondere Sammler von Originalradierungen, Lithographien u. v. a. kommen als Abnehmer in Betracht; sie bleiben mit Rücksicht auf den für das Gebotene sehr niedrigen Pränumerationspreis dauernde Abonnenten.*

Baldgefällige Aufträge erbeten!

**Gesellschaft für vervielfältigende Kunst, Wien VI, Luftbadgasse 17.**